



***Der Balkon, der sich im fünften Stock eines Gebäudes im 12. Arrondissement der Hauptstadt befand, stürzte am Freitagabend, dem 19. Mai, in die Tiefe. Ein Ehepaar in den Sechzigern schwebt in Lebensgefahr.***

Es war kurz vor 20 Uhr am Freitagabend, dem 19. Mai, als im 13. Arrondissement von Paris der Balkon eines Gebäudes im fünften Stockwerk zusammenbrach und auch den Balkon im vierten Stockwerk beschädigte. Ein Ehepaar in den Sechzigern wurde mitgerissen und befindet sich in Lebensgefahr. Die eine Person erlitt einen offenen Beinbruch, die andere ein Schädel-Hirn-Trauma. „Plötzlich hörte ich ein Geräusch, wie eine Explosion. Ich dachte zunächst, dass es eine Bombe war. Ich geriet in Panik und ging direkt auf meinen Balkon, (...) ich schaute hinüber und sah meine beiden Nachbarn, die bewusstlos waren“, erzählt eine Frau auf dem Sender France 2.

**Eine Untersuchung wurde eingeleitet**

Ein weiterer Nachbar erzählt sogar, dass er vorher schon Angst auf seinem Balkon gehabt habe und ihn deshalb abgesperrt habe, um sicherzugehen, dass niemand hinausgeht. In einem Tweet reagierte der Bürgermeister des Arrondissements, Jérôme Coumet: „Das Gebäude ist ein relativ neuer Bau (Ende der 80er Jahre), aber es gibt offensichtlich einen größeren Mangel.“ das Mehrfamilienhaus gehört dem Sozialvermieter Paris Habitat, der allerdings ein größeres Problem bestreitet. Der Bericht des Sachverständigen soll in den nächsten Tagen vorliegen, alle Balkone wurden gesperrt. Die Staatsanwaltschaft leitete eine Untersuchung wegen fahrlässiger Körperverletzung ein.